



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2017/1976

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he/neu
Dezernat/Fachbereich/AZ

07.12.17
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Rat der Stadt Leverkusen	18.12.2017	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Klimatisierung bei Neuanschaffung von Bussen der Wupsi

- Antrag der CDU-Fraktion vom 10.11.17
- ergänzende Stellungnahme der wupsi GmbH vom 07.12.17 (s. Anlage)

Dez. V/FB 01-011
Frau Krüger-Witte/Frau Weber
Tel. 88 57 / 88 81

07.12.17

01

- über Frau Beigeordnete Deppe
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath

gez. Deppe
gez. Richrath

Klimatisierung bei Neuanschaffung von Bussen der Wupsi
- Antrag der CDU-Fraktion vom 10.11.17
- Antrag Nr. 2017/1976

Im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen am 18.09.2017 wurde erstmals über den Antrag Nr. 2017/1845 „Klimatisierung in den Bussen der wupsi“ beraten. In der Sitzung wurde folgendes beantragt:

„Herr Neuendorf (OP) wünscht bei der angekündigten Stellungnahme der Verwaltung/der wupsi auch eine Darstellung der Kosten pro Bus und der Gesamtdarstellung der Kosten bezüglich einer Ausstattung aller Busse.

Rh. Tahiri (SPD) bittet, hier auch eine Abstimmung mit den Nachbarkommunen und die Handhabung einer Klimatisierung der Busse herbeizuführen.“

Hierzu teilt die wupsi GmbH ergänzend mit:

„Wir haben die Anfrage zum Anlass genommen, die Daten nochmals zu aktualisieren und können folgendes mitteilen:

Rahmenbedingungen

Wir haben diverse Varianten geprüft, empfehlen allerdings im Falle des Wunsches der Umsetzung die Einführung der elektrischen Aufdach-Klimaanlage im Zuge der Neubeschaffungen. Diese werden dann von den Buserstellern im Werk eingebaut. Die Anlagen für die Solobussen sind erwartungsgemäß ein wenig günstiger gegenüber den Anlagen für die Gelenkbusse; um nicht mit zu vielen Details zu verwirren, haben wir Mittelwerte gebildet und teilen Ihnen unten diese Mittelwerte mit.

Investition

Bei dem aktuellen Fahrzeugmix, also Verteilung von Solobussen und Gelenkbussen in unserem Fuhrpark, liegt die durchschnittliche Investition bei ca. 14.050 € netto pro Fahrzeug. Bei 180 Bussen im Endausbau gehen wir von etwa 2.529 T€ aus, also knapp 2,5 Mio. €.

Zusätzliche Jährliche Betriebskosten sowie Jährliche Gesamtkosten im Endausbau

Die zusätzlichen jährlichen Betriebskosten durch den Einsatz von Klimaanlage in Bussen addieren sich auf ca. 2.420 € pro Fahrzeug. In Summe ergeben sich über alle Busse dadurch zusätzliche jährliche Betriebskosten über ca. 435 T€.

Nachbar-Verkehrsunternehmen/-Kommunen

Wir haben einige Kollegen von den Nachbar-VUs angesprochen und folgende Informationen erhalten:

KVB

- Zur Zeit auf Dieselfahrzeugen keine Klimaanlage (zwei Fahrzeuge haben eine reine Fahrerplatzklimaanlage, weitere Fahrzeuge nicht in Planung),
- acht Elektrobusse sind mit einer Klimaanlage ausgestattet,
- für die Zukunft sind Aufdach-Klimaanlagen geplant.

Stadtwerke Bonn

- 30 Altfahrzeuge mit Konventioneller Klimaanlage,
- Fahrzeuge ab 2009, ca. 90 Stück sind mit elektrischer Aufdach-Klimaanlage versehen,
- für alle Neufahrzeuge sind diese Klimaanlagen geplant.

RVK

- Klimaanlagen werden dort angeschafft, wo der Aufgabenträger dies wünscht, z. B. Hürth, Euskirchen, Bonn insgesamt ca. 100 Fahrzeuge.

Bahnen der Stadt Monheim

- Alle 31 Fahrzeuge haben eine konventionelle Klimaanlage. Auch in Zukunft werden dort alle Fahrzeuge mit Klimaanlage ausgestattet.“

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke i. V. m. Büro Baudezernat